



**St. Sophia  
in Erbach  
St. Luzia und Odilia  
in Hesselbach  
St. Leonhard und Konrad  
in Beerfelden**

**Gemeinsamer  
Pfarrbrief**

**10. Dez. 2022 bis  
05. Februar 2023**



## *Liebe Schwestern und Brüder,*

sehr herzlich grüße ich Sie zur Advents- und Weihnachtszeit.

Gerade in diesen Zeiten brauchen wir ermutigende Botschaften. Gott selbst schenkt durch seine Botinnen und Boten Hoffnung in dunklen Zeiten. In der Christmette werden wir wieder die Botschaft des Propheten Jesaja hören: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ (Jes 9,1). Er verheißt einen großen Frieden, der sich mit der Geburt eines Kindes verbindet. Jesaja schreibt diesen Text nicht in guten Zeiten, das wird deutlich. Da gibt es blutbefleckte Mäntel, dröhnende Stiefel und ein drückendes Joch. Für viele Menschen war und ist dies Realität, die die biblische Offenbarung nicht ausklammert, aber verwandeln will, indem sie Licht hineinstrahlt. Das neugeborene Kind ist Friedensfürst und unwiderrufliche Zusage Gottes an eine von ihm geliebte Welt, trotz der menschengemachten Dunkelheiten und Sorgen im Großen wie im Kleinen. Heute und an allen Tagen werden wir dieses Licht geschenkt bekommen.

Diese Sicherheit trägt mich und viele andere Menschen.

Diese biblischen Hoffnungsbotschaften lese ich in diesem Jahr mit besonderer Aufmerksamkeit. Neben persönlichen „Freuden und Hoffnungen, Trauer und Ängsten“ (Gaudium et spes 1) schaue ich als Bischof auch auf diese Themen der Kirche im Bistum Mainz, in Deutschland und weltweit. Beginnen will ich mit freudvollen Erfahrungen. Wie viele Menschen engagieren sich in der Kirche in den unterschiedlichen Feldern für andere und für unsere Gesellschaft! Für mich als Bischof gab es in diesem Jahr zahlreiche gute Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Altersstufen, die sich bewusst für den Glauben an Christus entscheiden. Von diesen Begegnungen lebe ich auch, wie viele Haupt- und Ehrenamtliche. Ich erfahre gelingende Gemeinschaft auf vielen Ebenen. Dafür sage ich einen herzlichen Dank.

Allerdings: Mich lassen auch in diesen Tagen um Weihnachten die vielen Herausforderungen nicht los, vor denen die Kirche steht. Seit 2018 bewegen uns in der Kirche in Deutschland die Ergebnisse und Folgen der MHG-Studie zum sexuellen Missbrauch durch Kleriker. Im Frühjahr 2023 erwarten wir die Ergebnisse der Studie für das Bistum Mainz von Rechtsanwalt Ulrich Weber und seinem Team. Die Ergebnisse werden uns sicherlich intensiv beschäftigen. Die Corona-Pandemie hält uns seit über zwei Jahren in Atem, die Folgen sind auch in den Gemeinden deutlich wahrnehmbar: Gruppen sind an ein Ende gekommen, der Gottesdienstbesuch ist zurückgegangen. Die Kirchengliederzahlen und die Folgen davon stellen uns vor große Probleme. Auswirkungen des Kriegs Russlands gegen die Ukraine spüren wir u.a. in steigenden Energiepreisen und in der Notwendigkeit, jetzt im Winter auf

geheizte Kirchen zu verzichten. Menschen aus der Ukraine sind zu uns gekommen und werden lange zu unserer Gesellschaft gehören.

Zugleich sollten wir Menschen auf der Flucht aus anderen Regionen der Erde nicht vergessen. Innerkirchlich hat der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland Erschütterungen ausgelöst. Auf dem Pastoralen Weg im Bistum Mainz sind wir in die Phase II eingetreten, die anstehenden Veränderungen werden jetzt konkret. Immer wieder sprechen Haupt- und Ehrenamtliche davon, dass sie mit der Arbeitslast kämpfen. Ich kann das gut nachvollziehen, auch wenn sich sicherlich keine einfachen Lösungen finden lassen. Die „Großwetterlage“ der Kirche ist allerorten zu spüren. Und auch in der Kirche wird der Umgangston nicht selten rauer und unbarmherziger. Kurzum: Es gibt schwierige Themen, innerkirchlich und von außen an uns herangetragen, denen wir uns stellen müssen.

An Weihnachten feiern wir wie jedes Jahr die Menschwerdung des Sohnes Gottes. Bei allen Fragen und Schwierigkeiten werden wir erneut ins Zentrum unseres christlichen Glaubens geführt. Gott sind die Probleme der Menschen nicht gleichgültig. Er bietet uns nicht einfache Lösungen an, er bietet sich selbst an. Diesen Gedanken will ich stark machen. Viele Themen, die uns bedrängen, müssen wir bearbeiten. Bei all dem wird es jedoch unverzichtbar sein, sich der Grundlagen zu erinnern, die uns als Christinnen und Christen zusammenhalten. Diese können keine anderen sein als der Glaube an den einen Gott, der uns geschaffen und gerufen hat, an Jesus Christus, der Mensch geworden ist, um uns in seinem Gottesvolk zusammenzuführen und an den heiligen Geist, der die Getauften befähigt, in seinem Dienst Kirche und Welt zu gestalten.

Für mich bleibt die Gemeinschaft der Kirche ohne Alternative, denn zum Glauben an die Menschwerdung Gottes gehört auch die Überzeugung, dass Christus sich nicht nur mit den Perfekten identifiziert hat. Glauben und Nachfolge sind nie nur Privatangelegenheit des Einzelnen. Die Kirche bleibt die Gemeinschaft aus Heiligen und Sündern. Dazu zähle ich mich, und ich danke allen, die uns verbunden bleiben. Ich danke allen, die sich in der Kirche, aber auch aus christlichem Geist in der Gesellschaft für ein gutes Miteinander engagieren. Ich danke allen, die auch in diesen Zeiten mitgehen und konstruktiv ihren Beitrag leisten, damit die Botschaft der Liebe Gottes in Tat und Wort möglichst viele Menschen erreichen kann.

Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gottgesegnetes Jahr 2023. Ich freue mich auf viele Begegnungen und gegenseitige Ermutigung.

Ihr

+ Peter Kohlgraf



Bischof von Mainz

# Ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Wegbegleitung für das Jahr 2023 wünschen Ihnen allen



**Harald Poggel**  
Pfarrer



**Peter Heiligenthal**  
Gemeindereferent



**Gabriele Maurer**  
Pastorale Mitarbeiterin



**Andreas Mader**  
Im Namen aller Räte



**Annette Bothe**  
Pfarrsekretärin

## Drop In(klusive)



Das **Drop In(klusive)** Treffen in Erbach findet jeden Mittwoch statt.

Das Treffen findet von 9:00 bis 11:00 statt. Für Getränke wird gesorgt, Frühstück müsste man sich selbst für seinen Bedarf mitbringen.

Wenn sie Interesse oder Fragen zu diesem Treffen für Familien mit Kindern unter drei Jahren haben oder sich anmelden wollen,

dann können sie dies unter [i.mader@caritas-erbach.de](mailto:i.mader@caritas-erbach.de) oder 0160 – 7032384 tun. Auch das Caritas Zentrum Erbach unter 06062 – 955330 steht montags bis freitags von 9:00 bis 12:00 für Fragen zur Verfügung

## Regelmäßige Veranstaltungen



Mi..	09:00	Erb	Caritas KinderKleiderKammer geöffnet bis 11 Uhr
Mi.	09:00	Erb	Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre „Drop In“ in der Remise.
Mi.	14:00	Erb	Caritas KinderKleiderKammer geöffnet bis 16 Uhr
Nach Vereinbarung:			Vor-Ort-Beratung im Psychosozialen Zentrum Patenschaftsangebot „Kinder Willkommen“ Schwangerschaftsberatung Allgemeine Lebensberatung

# Die Sternsinger sind wieder unterwegs

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es vom

**06.01. - 08.01. in Erbach, Beerfelden, Mossautal und Hesselbach.**

Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen.



[www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

Wer den Besuch der Sternsingerkinder wünscht, kann sich

- bis zum 5. Januar bei
- [sternsinger.stsophia@gmx.de](mailto:sternsinger.stsophia@gmx.de)
- oder 06062-3414
- im Pfarrbüro St. Sophia

anmelden. Wir freuen uns auf jede Einladung.

Auch werden wir in diesem Jahr in einigen Geschäften und öffentlichen Einrichtungen Spendendosen platzieren. Die gerne gefüllt werden können. Halten Sie also Ausschau nach den versiegelten Spendendosen mit Zeichen der Sternsinger.

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023. Weltweit leiden Kinder unter

Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind.

In Asien, der Schwerpunktregion der Sternsingeraktion 2023, zeigt das Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien, wie mit Hilfe der Sternsinger Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert werden. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt ALIT an mehreren Standorten Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden. In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation.

**CARITAS Zentrum/Familienzentrum**  
Hauptstraße 42  
64711 Erbach  
Tel.: (0 60 62) 95 53 30  
Fax: (0 60 62) 95 53 322  
E-Mail: [info@caritas-erbach.de](mailto:info@caritas-erbach.de)

**Arbeitslosenfrühstück**  
donnerstags in St. Sophia, Erbach,  
in geraden Kalenderwochen  
von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr  
Weitere Informationen unter:  
[www.kompass-erbach.de](http://www.kompass-erbach.de)

### **Babykleiderkammer**

Geöffnet jeden Mittwoch in der Kath. Kirchengemeinde Erbach  
jeweils 9 bis 11 und 14 bis 16.00 Uhr, Gemeindezentrum  
Remise Eingang Spitzgartenweg. Mehr dazu: Caritas Zentrum  
Erbach, Tel: 06062-95533-0, [info@caritas-erbach.de](mailto:info@caritas-erbach.de)



## **Unser Gemeinsames Pfarrbüro**

Hilft Ihnen bei – nicht nur – Ansprechpartner finden, Termine vereinbaren, Hausbesuche absprechen, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauungen, Geburten, Trauerfeiern, seelsorgerischen Beistand erbitten, „Messe lesen“, Spenden und so weiter.

Das Pfarrbüro befindet sich in Erbach, Hauptstraße 44.

Öffnungszeiten:

- Di. 10:00-12:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr
- Mi. 10:00-12:00 Uhr
- Fr. 16:00-18:00 Uhr

Telefon (0 60 62) 34 14 | Fax (0 60 62) 12 51

E-Mail: [stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de) | Internet <https://bistummainz.de/pfarrei/erbach>



**DIE BÜCHEREI**

**St. Sophia in Erbach**

Immer und stets zur kostenlosen Ausleihe geöffnet

Samstag, 17:00-18:00, Sonntag, 9:30-11:30 Uhr,  
Mittwoch, 10:00-11:30 Uhr und 15:30-17:00 Uhr

Informationen über Veranstaltungen gibt es auf  
unserer Internetseite: [www.KoebErbach.de](http://www.KoebErbach.de)

Onleihe rund um die Uhr [onleihe.KoebErbach.de](http://onleihe.KoebErbach.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Katholische Kirchengemeinden St. Luzia und Odilia in Hesselbach, St. Leonhard und Konrad in Beerfelden, St. Sophia in Erbach

**Redaktionsanschrift:** Kath. Kirchengemeinde St. Sophia, Hauptstraße 44, 64711 Erbach  
Tel. (0 60 62) 34 14, Fax (0 60 62) 12 51, E-Mail [stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de)

**Bildnachweis:** Kirchengemeinden, Bistum Mainz, Pfarrbriefservice, Jens Berger/Caritas, W Weiers  
**Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 1 ist Montag der 23. Jan. 2023**

## Vorschau Erscheinungsweise Pfarrbriefe 2023

Redaktionsschluss des Pfarrbriefes im kommenden Jahr:

Ausgabe: 04.02.2023 – 02.04.2023, Redaktionsschluss: 23.01.2023

Ausgabe: 01.04.2023 – 28.05.2023, Redaktionsschluss: 20.03.2022

Ausgabe: 27.05.2023 – 23.07.2023, Redaktionsschluss: 15.05.2023

Ausgabe: 22.07.2023 – 17.09.2023, Redaktionsschluss: 10.07.2023

Ausgabe: 16.09.2023 – 12.11.2023, Redaktionsschluss: 04.09.2023

Ausgabe: 11.11.2023 – 07.01.2024, Redaktionsschluss: 30.10.2023

## Wir für Sie



**Harald Poggel**  
Pfarrer



**Peter Heiligenthal**  
Gemeindefeferent



**Gabriele Maurer**  
Pastorale  
Mitarbeiterin



**Annette Bothe**  
Pfarrsekretärin

Harald Poggel  
Peter Heiligenthal  
Gabriele Maurer  
Annette Bothe

[harald.poggel@bistum-mainz.de](mailto:harald.poggel@bistum-mainz.de)  
[peter.heiligenthal@bistum-mainz.de](mailto:peter.heiligenthal@bistum-mainz.de)  
[gabriele.maurer@bistum-mainz.de](mailto:gabriele.maurer@bistum-mainz.de)  
[stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de)

Kath. Öffentliche Bücherei St. Sophia

[info@KoebErbach.de](http://info@KoebErbach.de)

# Veranstaltungen

## Samstag, 10.12.2022

- 09:00 Erb Meditative Wanderung bis 15:30 Uhr
- 10:00 Erb Sternsinger Vorbereitungstreffen bis 17:00 Uhr in der Remise
- 16:00 Bee Adventliches Kirchencafé

## Samstag, 17.12.2022

- 14:00 Erb Krippenspielprobe bis 17:00 Uhr

## Dienstag, 24.01.2023

- 19:30 Erb Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung in Erbach

## Ökumenische Friedenswoche 2022 in St. Sophia unter dem Motto ZUSAMMEN:HALT



© Peter Heiligenthal

Frieden unter den Menschen, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung sind in unseren Tagen zentrale Themen. Unser „gemeinsames Haus“ – wie Papst Franziskus in der Enzyklika Laudato si schreibt – ist gefährdet wie nie zuvor. So ist das Gebet um Frieden gerade auch heute so wichtig.

In diesem Jahr beteiligte sich unsere Kirchengemeinde wieder mit insgesamt drei Fröhschichten an der **Ökumenischen Friedensdekade**. Dreimal traf man sich morgens um 6.15 Uhr zum Friedensgebet in der Remise.

Vorbereitet und gestaltet wurden diese von der Erbacher KLJB Gruppe unter der Leitung von Alexandra Jung von Ulrike Klose zusammen mit Brigitte Jung und Gemeindeferent Peter Heiligenthal. Ein gemeinsames Frühstück beschloss die jeweiligen morgendlichen Treffen, die mit insgesamt ca. 30 Personen sehr gut besucht waren.

*Peter Heiligenthal*



# Gottesdienste

---

## **Samstag, 10. Dez.**

18:00 Bee Wort-Gottes-Feier (Peter Heiligenthal)

---

## **Sonntag, 11. Dez., 3. Adventssonntag –Gaudete-**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
11:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
16:00 Hes Adventsandacht (Pfr. Mäurer)  
17:00 Bee Adventsandacht (Ulrike Klose/Brigitte Jung)

---

## **Mittwoch, 14. Dez., Hl. Johannes vom Kreuz**

06:30 Erb Rorate-Messe (Pfr. Poggel)  
anschl. Frühstück im Saal im Palais

---

## **Freitag, 16. Dez.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Samstag, 17. Dez.**

18:00 Erb Wort-Gottes-Feier (Matthias Kusch) mit Empfang des Friedenslichtes aus Behlehem.

---

## **Sonntag, 18. Dez., 4. Adventssonntag**

09:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Poggel) mit Friedenslicht aus Bethlehem  
11:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Poggel) mit Friedenslicht aus Bethlehem  
16:00 Erb Beichtgelegenheit bis 16:45 Uhr  
17:00 Erb Bußgottesdienst  
18:00 Erb Beichtgelegenheit bis 19:00 Uhr

---

## **Mittwoch, 21. Dez.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Freitag, 23. Dez., Hl. Johannes von Krakau**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Samstag, 24. Dez., Heiliger Abend**

- 16:00 Erb Familien-Christmette mit Krippenspiel (Pfr. Poggel)  
**In Beerfelden fährt der Kirchenbus um 15:00 Uhr an der Kirche ab zur Familien-Christmette nach Erbach! Bei Bedarf Abholung Zuhause- Anmeldung im Pfarrbüro**
- 17:00 Hes Andacht zum Heiligen Abend (Peter Heiligenthal)  
17:00 Bee Andacht zum Heiligen Abend (Gabriele Maurer)  
22:00 Erb Christmette (Pfarrer Poggel)

---

### **Sonntag, 25. Dez., Hochfest der Geburt des Herrn- Weihnachten**

- 09:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
11:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Montag, 26. Dez., Zweiter Weihnachtsfeiertag Hl. Stephanus**

- 09:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
11:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Dienstag, 27. Dez., Hl. Johannes**

- 19:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Mittwoch, 28. Dez., Unschuldige Kinder**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Freitag, 30. Dez., Fest der Heiligen Familie**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Samstag, 31. Dez., Hl. Silvester**

- 17:00 Erb Eucharistiefeier zum Jahresschluss (Pfr. Poggel)

---

### **Sonntag, 01. Jan., Hochfest der Gottesmutter Maria**

- 10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Mittwoch, 04. Jan**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

### **Freitag, 06. Jan., Erscheinung des Herrn Kollekte: Sternsingeraktion**

- Sternsinger sind unterwegs von 06.01.bis 08.01.2023**
- 19:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Samstag, 07. Jan**

18:00 Hes Wort-Gottes-Feier (Peter Heiligenthal)

---

## **Sonntag, 08. Jan., Taufe des Herrn Kollekte: Afrika Tag**

09:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
11:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)  
11:00 Erb Wort-Gottesdienst für Kinder, Saal im Palais

---

## **Mittwoch, 11. Jan.,**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

---

## **Freitag, 13. Jan.,**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Samstag, 14. Jan.**

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Mäurer)

---

## **Sonntag, 15. Jan., 2. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Erb Wort-Gottes-Feier (Manuel Schülein)  
11:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Mäurer)

---

## **Mittwoch, 18. Jan.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Freitag, 20. Jan., Hl. Sebastian, Hl. Fabian**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Samstag, 21. Jan., Hl. Meinrad, Hl. Agnes**

18:00 Erb Vorabendmesse (Pfr. Poggel)

---

## **Sonntag, 22. Jan., 3. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Hes Wort-Gottes-Feier (Gabriele Maurer)  
11:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Poggel) anschließend Kirchencafé

---

## **Mittwoch, 25. Jan., Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

## **Freitag, 27. Jan., Hl. Angela Merici**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

**Samstag, 28. Jan., Thomas von Aquin**

18:00 Hes Vorabendmesse (Pfr. Poggel)

---

**Sonntag, 29. Jan., 4. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Bee Wort-Gottes-Feier (Ulrike Klose)

11:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

11:00 Erb Wort-Gottesdienst für Kinder, Saal im Palais

---

**Mittwoch, 01 Febr.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel)

---

**Donnerstag, 02. Febr., Darstellung des Herrn „Maria Lichtmess“**

19:00 Erb Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens (Pfr. Poggel)

---

**Freitag, 03. Febr., Hl. Ansgar, Hl. Blasius**

09:00 Erb Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens (Pfr. Poggel)

---

**Samstag, 04. Febr., Hl. Rabanus Maurus**

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Poggel) mit Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens

---

**Sonntag, 05. Febr., 5. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Poggel) mit Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens

11:00 Hes Wort-Gottes-Feier (Diakon Volkmar Raabe) mit Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens

---

<b>Das Sakrament der Taufe empfangen....</b>
--

Theo Beck

am 22.10.2022

<b>Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet...</b>
--

Abhilash Madathiparambl u. Anna Maresa Wrede

am 15.10.2022

## Kirchencafé Beerfelden



Wir laden zum Kirchencafé ins Gemeindezentrum von St. Leonhard und Konrad in Beerfelden unter die Kirche ein. Die Termine finden Sie bei den Gottesdienstzeiten.

Wir freuen uns auf ein entspanntes Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Nicht mobilen, interessierten Besuchern bieten wir einen kostenlosen Hol- und

Bringservice mit unserem Pfarrbus an. Melden Sie sich dazu bitte bei Familie Hänsch, Tel.: 0176-457 65 241 oder 06068-940 85 55

## Wir gedenken unserer Verstorbenen im Gottesdienst...

Kazimierz Strozyk	18.12.22 Bee
Sven Ebert	18.12.22 Bee
Josef Gunn	28.12.22 Erb
Stefanie Selzer u. Angeh.	08.01.23 Bee
Pfr. Bardo Kmietsch	04.02.23 Bee
Anton Nohe	28.01.23 Hes

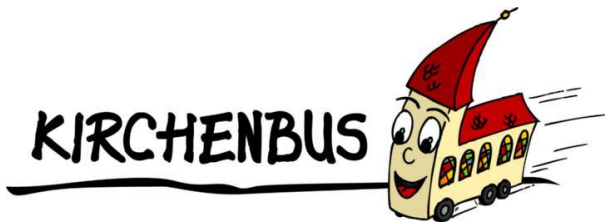
## Zum Herrn heimgerufen wurden

Alexander Klein	70 Jahre
Anna Gölz	82 Jahre
Anna Knobloch	82 Jahre
Günter Wilhelm	87 Jahre
Maria Emma Knobloch	92 Jahre
Anna Maria Jahnel	88 Jahre
Christina Schäfer	93 Jahre
Anna Marie Wiegmann	88 Jahre
Frieda Helene Scheuermann	89 Jahre
Marta Heckmann	92 Jahre
Anna Menges	87 Jahre
Elfriede Gemm	96 Jahre
Alfred Grimme	87 Jahre
Franz Walter Braun	68 Jahre
Teresia Gerlach	81 Jahre
Heinrich Morgenroth	83 Jahre

## Mit dem Kirchenbus zum Gottesdienst

Im Gemeindegebiet von St. Sophia wohnen etwa die Hälfte der Gemeindemitglieder nicht in der Kernstadt Erbach. Besonders die Älteren unter uns

haben deshalb gegebenenfalls Schwierigkeiten, zu den Gottesdiensten zu kommen, weil sie keine Fahrgelegenheit haben.



All denen bieten wir an den folgenden Terminen die Möglichkeit, **mit dem Kirchenbus zum Sonntagsgottesdienst** in St Sophia zu kommen.

08.01.23 11:00 Uhr in St. Sophia Erbach

29.01.23 11:00 Uhr in St. Sophia Erbach

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch über das Pfarrbüro (06062/3414) an. Auch die Anmeldung über das Internet ist möglich: <https://bistummainz.de/pfarrei/erbach/kontakt/anmeldung-zum-kirchenbus/> Wir holen Sie dann kostenlos und rechtzeitig vor dem Gottesdienst zu Hause ab und bringen Sie danach selbstverständlich wieder zurück nach Hause.

## Helfer für Geburtstagsbesuche gesucht

Zu ihrem 70. und 75. Geburtstag sowie ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr sollen ältere Gemeindemitglieder von der katholischen Kirchengemeinde St. Sophia in Erbach zeitnah zum Geburtstag an ihrer Wohnadresse besucht werden. Als Mitbringsel



gibt es den persönlichen Geburtstagsbrief der Kirchengemeinde sowie ein kleines Geschenk. Der Geburtstags-Besuchskreis hat seine Arbeit nach der langen Corona-bedingten Pause bereits im September 2022 wieder aufgenommen, es sind aber noch weitere Helfer herzlich willkommen. Falls Sie Zeit und Interesse haben, sich für diese Aufgabe sozial zu engagieren, sind Sie herzlich zum nächsten Treffen des Besuchskreises am Dienstag, den 20.12.22 u. 24.01.23 um 19 Uhr in die Remise im katholischen Gemeindezentrum St. Sophia in der Hauptstraße 42 in Erbach eingeladen.

*Gerhard Kobs*



**adveniat**  
für die Menschen  
in Lateinamerika



**Gesundsein**

**Fördern**

[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de) · Weihnatskollekte 2022

## Meditative Wanderung im November

Am Samstag, 12. November 2022, wanderten acht Frauen und Männer auf dem Franziskusweg von Steinbach nach Rehbach. Gemeindefereferent Peter Heiligenthal gab unterwegs verschiedene Impulse zum Thema Schöpfung/Schöpfungsverantwortung. So wurden unter anderem Gedanken zum Satz „**Der Mensch als Krone der Schöpfung**“ ausgetauscht und überlegt wie der eigene, persönliche (kleinere oder größere) Beitrag zur gelebten Verantwortung für die Mitwelt und die Zukunft des Lebens auf dieser Erde aussieht. Die Tafeln, auf denen jeweils einzelne Strophen aus dem Sonnengesang des Hl. Franziskus von Assisi illustriert sind, wurden betrachtet, vorgelesen und bildeten – so könnte man formulieren – unterwegs den „Roten Faden“. Mit zwei Gebeten, eines aus dem Kulturkreis der Sioux-Indianer Nordamerikas und das zweite von Papst Franziskus aus seiner Enzyklika Laudato si, wendeten sich die Wanderer direkt an Gott. Abschluss war wie üblich die Einkehr in einer Gaststätte.



© Peter Heiligenthal





## St. Sophia Erbach - Meditative Wanderungen 2023



Seit 2015 gibt es diese Wanderungen. Ein Angebot, eine Einladung, um miteinander über ausgewählte Themen und den eigenen Glauben ins Gespräch zu kommen. Mit dem Thema im „Gepäck“ machen sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen gemeinsam auf den Weg. Die Strecken führen – oftmals orientiert an besonderen Tälern, Aussichten, Plätzen - durch die herrliche Odenwaldlandschaft, so dass immer auch die Schönheit und Verletzlichkeit von Gottes Schöpfung erlebt und erfahren werden kann.

In den letzten beiden Jahren lag der Themenschwerpunkt beim „Pastoralen Weg“, den das Bistum Mainz eingeschlagen hat, um die Gemeinden zukunftsfähig zu machen: Die Wanderungen führten daher zu verschiedenen Kirchorten des „Pastoralraum Odenwald“. Dabei konnten sich die TeilnehmerInnen ein Bild von den jeweils besuchten Kirchengemeinden mit ihren Stärken und Schwächen machen.

Die letzten Wanderungen des Jahres 2022 standen unter dem Motto „Mit Jesus unterwegs“, „Schöpfungszeit“ und „Vom Dunkel ins Licht“.

Im Jahr 2023 sind „Meditative Wanderungen“ geplant am:

**11. Februar 2023**

**25. März 2023**

**6. Mai 2023**

**15. Juli 2023**

**23. September 2023**

**14. Oktober 2023**

**2. Dezember 2023**

Nähere Informationen dazu gibt es über das Kath. Pfarramt St. Sophia in Erbach (Tel. 06062-3414 E-Mail: [stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de) bei Gemeindefereferent Peter Heiligenthal.

## Die Heiligen unserer drei Pfarrgemeinden

### Diesmal: Die heilige Sophia



Dieses Mal wollen wir Ihnen die Patronin unserer Kirche in Erbach, die heilige Sophia, vorstellen.

Über Sophia von Rom ist nur wenig bekannt. Sophia, geboren und gestorben in Rom, war eine junge Frau, die sich zum Christentum bekannte und während der Christenverfolgung durch den Kaiser Diokletian für ihren Glauben um 304 starb.

Sie wurde bereits im 6. Jahrhundert als Heilige verehrt.

Da Sophia „Weisheit“ bedeutet, wurde sie später mit diesem Begriff identifiziert und stand als Synonym für ihn.

Im orthodoxen Christentum gibt es viele Sophienkirchen, z.B. die berühmte Hagia Sophia im heutigen Istanbul. Man glaubte

fälschlicherweise, dass alle diese Kirchen der heiligen Sophia von Rom geweiht seien; dabei bezeichnet „Sophia“ im orthodoxen Kulturraum keine konkrete Person, sondern die göttliche Weisheit, womit wohl Christus als die „ewige und unerschöpfliche Weisheit“ gemeint war. Sophia ist die Schutzheilige gegen späte Fröste und für das gute Gedeihen der Feldfrüchte.

Sie ist die letzte der Eiseiligen (die kalte Sophie) und findet sich in der Bauernregel wieder: „Vor Nachtfrost du nicht sicher bist, bevor Sophie vorüber ist.“

Am 15. Mai wird das Fest der heiligen Sophia gefeiert.

*Der Liturgieausschuss*





## Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2023

*Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden, liebe Schwestern und Brüder!*

Im Januar 2023 werden die Sternsinger wieder unterwegs sein. Sie bringen den Menschen den Segen und sammeln Spenden für Kinder weltweit.

Das Motto der Aktion Dreikönigssingen lautet: „Kinder stärken, Kinder schützen- in Indonesien und weltweit“. Im Fokus dieser Aktion steht der Kinderschutz. Weltweit setzen sich die Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass Kinder in einem sicheren Umfeld aufwachsen, dass sie Geborgenheit und Liebe erfahren. Zugleich stärken sie in Kirche und Gesellschaft die Rechte junger Menschen.

Am Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien zeigt das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, was das konkret bedeutet: Die Stiftung kümmert sich um Mädchen und Jungen, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden. Im biblischen Leittext zur Sternsingeraktion beantwortet Jesus die Frage der Jünger, wer im Himmelreich der Größte sei. Er stellt ein Kind in ihre Mitte und sagt: „Wer sich so klein macht wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größte. Und wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf“ (Mt 18,4-5).

Diese Worte machen deutlich: Wer ein Kind schützt, ermutigt und stärkt, der erfüllt den Willen Gottes.

Die Sternsinger zeigen uns Erwachsenen, wie das geht. Wenn sie als Königinnen und Könige die frohe Botschaft und den Segen Gottes in jedes Haus bringen und dabei für andere Kinder sammeln, die unsere Unterstützung brauchen, folgen sie dem Vorbild Jesu. Machen wir es auch so!

Für das Bistum Mainz  
Peter Kohlgraf, Bischof von Mai

### Hier ist es bunt und hat Platz - Mehr Raum zum Verweilen Das neue „Kinderzimmer“ in der Bücherei St. Sophia

Mit dem Programm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner\*innen. Die Bücherei St. Sophia (KÖB) in Erbach kam jetzt in den Genuss der Förderung. Damit wird die Bibliothek als „Dritter Orte“ im ländlichen Raum gestärkt und so ein Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen geleistet.



## Neues aus dem Pfarreigründungs-Projekt

Das Team Öffentlichkeitsarbeit Pastoralraum Odenwaldkreis veröffentlicht regelmäßig kurze Tagebuch-Notizen ([Blog](#)) über Ereignisse in unserem Großprojekt zur Gründung der neuen Pfarrei:

[kurzelinks.de/PR-ODW-BLOG](http://kurzelinks.de/PR-ODW-BLOG)

Und bitte nicht vergessen - besuchen Sie unsere Homepage [www.kath-kirche-im-odenwald.de](http://www.kath-kirche-im-odenwald.de)

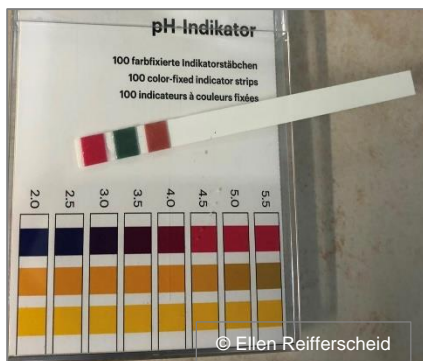


### 30.11.2022 - 3. Pastoralraumkonferenz und ein "Lackmuestest"

Konkrete Fragen brauchen konkrete Antworten – so wurde auch eine Frage, die zum großen Komplex der Immobilienfinanzierung gehört, quasi zum „Lackmuestest“ für die Arbeitsfähigkeit der Pastoralraumkonferenz.

Die Mitglieder der Pastoralraumkonferenz diskutierten über wichtige Themen engagiert und fair.

In der Schlussrunde gab es die Möglichkeit zum „Ein-Wort-Feedback“. Die Rückmeldungen glichen dem Farbspektrum eines chemischen Lackmuestests, der über den pH-Wert einer „Lösung“ Aufschluss gibt – von „sauer“ – bis „basisch“ war alles vertreten.



### 20.11.2022 - Einpacken und gehen oder bleiben und mitmachen

Der leitende Pfarrer des Pastoralraumes Odenwaldkreis Harald Poggel stellte sich am Christkönigsonntag in den Gottesdiensten des Gersprenztals vor.

In dem Predigtgespräch mit dem Koordinator des Pastoralraumes Odenwaldkreis Cyriakus Schmidt gingen sie der Frage nach: einpacken und gehen oder bleiben und mitmachen.

Beide stellten die Idee des Mainzer Bischofs, dem Pastoraltheologen, Peter Kohlgraf vor, möglichst viele bei den notwendigen Umstrukturierungen der katholischen Kirche im Bistum Mainz zu beteiligen. Leitend sei dabei, immer mehr eine Kirche des Teilens zu werden, die sich an Jesus Christus orientiert, der in jedem Moment Hoffnung geteilt hat.



Nach den Gottesdiensten gab es die Möglichkeit zur persönlichen Begegnung, die gerne genutzt wurde. Die Besuche werden im neuen Jahr in den weiteren Pfarreien des Pastoralraums fortgesetzt.

### 03.11.2022 - Fortsetzungsgeschichte 30+

Nach 30 Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit im "Dekanatsarbeitskreis der Büchereien" wurde nun das erste Kapitel der "Fortsetzungsgeschichte 30+" geschrieben. In einem intensiven Workshop erkundeten die Teilnehmer\*innen aus den [fünf Bücherei-Teams](#) die Berührungspunkte mit den Themen der Projektgruppen. Darüber hinaus wurden weitere Ideen zur Zusammenarbeit unter dem Stichwort "Ressource teilen" erörtert. Der [Kirchhort "Bücherei"](#) bietet ein einfach zu nutzendes [Angebot für alle](#) und ist bereits beispielgebend vernetzt mit Kommunen, Vereinen und weiteren Bildungseinrichtungen.



### 19.10.2022 - Informationsabend zur Projektgruppe "Gebäude"

In einer Video-Sitzung informierte die Bauabteilung des Bistums die Mitglieder der Pastoralraumkonferenz und der Projektgruppe „Gebäude“ über den Umgang mit Gebäuden im Rahmen des Pastoralen Weges. Die Gebäude im Bistum Mainz, insbesondere die Kirchen, sind ein wertvoller Schatz. Bei den Pfarrheimen ist ein grundlegender Perspektivwechsel von dem Vorhandenen zu dem Benötigten notwendig. Die Baulast muss insgesamt um rund 50 Prozent reduziert werden. Die Zuschüsse des Bistums werden drastisch verringert. Kreative Lösungen sind gefragt, damit Glaube auch im Odenwald weiterhin Raum hat.

Pastoraler Weg im Bistum Mainz

Arbeitsweise und Unterstützung der Projektgruppe Gebäude - Terminplan

	SEITE 1 Begegnungen	SEITE 2 Lernende erfahrene erfahren	SEITE 3 Prüfung der Projektgruppe + Beratung in der Pastoralraumkonferenz	SEITE 4 Wahl der Lernbegleiter*innen zur Projektgruppe	Angaben zum Bauschrittplan	SEITE 5 Kommune und Diakonatsrat	SEITE 6 Beratung des Diakonatsrats
Die Projektgruppe wird gebildet	31.12.2022	28.02.2023	31.05.2023	15.02.2023	15.07.2023	15.10.2023	31.10.2023
Die Projektgruppe wird in die Pastoralraumkonferenz eingeführt	30.04.2023	31.07.2023	15.02.2024	29.02.2024	30.04.2024	31.08.2024	30.09.2024
Die Projektgruppe wird in die Pastoralraumkonferenz eingeführt	30.08.2023	31.10.2023	31.08.2024	30.05.2024	31.01.2025	30.08.2025	31.07.2025
Die Projektgruppe wird in die Pastoralraumkonferenz eingeführt	30.08.2023	31.12.2023	31.02.2024	31.01.2025	30.06.2025	30.11.2025	31.02.2026

### 13.10.2022 - Starttreffen der Projektgruppen

Speeddating – dieser Eindruck konnte entstehen beim Starttreffen der Projektgruppen in Bad König. An acht Tischen zu den Themen: Ökumene, Gebäude, Gottesdienste, Sozialpastoral, Vermögen, Katechese, Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit informierten die Mitglieder der Steuerungsgruppe die Interessierten. Immer nur vier Stühle standen an den Tischen und nach zehn Minuten klingelte es und man musste sich einen neuen Tisch suchen. Anschließend wählten die Teilnehmer des Abends je nach Interesse



einen Projekt-Thementisch zur weiteren Mitarbeit aus. Die Größe der Gruppen war sehr unterschiedlich. Die entstandenen Projektgruppen klärten die Fragen „Wann ist das 1. Treffen?“, „Wer hat den Hut auf?“ und „Was wird als Erstes gemacht?“.

## 15.09.2022 - Die Pastoralraumkonferenz hat sich gebildet

Erstmals haben sich die Mitglieder der Pastoralraumkonferenz unter Leitung von Pfarrer Harald Poggel, dem Leiter des Pastoralraums Odenwald, zu ihrer konstituierenden Sitzung getroffen. Neben über 40 Mitgliedern der Konferenz konnte Pfarrer Harald Poggel den Dezernenten Baudirektor Johannes Krämer und Ordinariatsrat Dr. David Hüser als Vertreter des Bistums Mainz begrüßen. Mit dieser Konferenz nimmt nun die zweite Phase des Pastoralen Weges im Odenwald Fahrt auf.



## Projektkalender des Pfarreigründungs-Projekts

Im Projektkalender sind alle Termine der Gremien und die Treffen der Projektgruppen aufgeführt.

- [Projektkalender Pastoralraum Odenwaldkreis](#)

## Who is who

Die Besetzung der Gremien und wichtige Kontakte

- [Die Pastoralraumkonferenz](#)
- [Die Projektgruppen](#)
- [Das Leitungsteam](#)

## Rückblick auf das St. Martins-Fest

Erbach. Nein! Na klar! Apfel! Nutella-Brot! Teilen macht 2 satt! Das sind Schnappschüsse von der Martinszeit in St. Sophia. Frage hinterher: wie war's? Antwort: Cool.

Die Kleinen und die Großen bekamen zweimal gezeigt, wie das mit Martin war. Erst war er Soldat mit Helm, dann Priester. Und Pfarrer Harald Poggel zeigt es nochmal: erst mit Helm (gelber Bauarbeiterhelm, da er gerade eine Pfarrei mitbaut), dann Priester mit Kutte und Kapuze, sah erstmal aus wie ein Hoodie. Dann kamen die mitgebrachten Laternen zum Leuchten und alle sangen Martins- und Laternenlieder. Nach dem Segen ging es mit den Laternen nach draußen. Am Feuer im Hof des Gemeindezentrums noch eine grooße Brezel. Geteilt, so dass alle etwas davon bekamen. Cool!



## Theo trifft den Ton

### Bücherei-Veranstaltung zum Bundesweiten Tag des Vorlesens

Theo haut auf die Tasten auf dem Klavier – doch was ist das? Heraus fliegt ein Ton und surrt im Zimmer umher! Alles, was er berührt, beginnt zu klingen. Was dann passierte, sahen die Kinder beim LeseTheater in der Erbacher Bücherei St. Sophia beim bundesweiten Vorlesetag.

Das Team der Bücherei St. Sophia präsentierte das LeseTheater als Abschluss der jährlichen Bibfit-Veranstaltungen, bei der Kindergarten- und Grundschul Kinder Bücher und die Bücherei mit all ihren Möglichkeiten und Angeboten kennen lernen.



## Anerkennung durch das Hessen CyberCompetenceCenter

Die Meldeplattform "Hessen gegen Hetze" [hessengegenhetze.de](https://hessengegenhetze.de) bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, potenzielle Hassrede bzw. Hate Speech einfach und schnell per Online-Formular, E-Mail oder Telefon zu melden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hessen CyberCompetenceCenter (Hessen3C) vermitteln auch Beratungs- und Unterstützungsangebote. Die Bücherei St. Sophia unterstützt deren Arbeit durch

**MELDESTELLE**

**HESSEN GEGEN HETZE**

WILLST DU  
MIT UNS   
DIE WELT  
VERÄNDERN?

[#sternsingen](#)